

Hansestadt LÜBECK 

Demokratie  
*leben!*

4.513 - Jugendarbeit

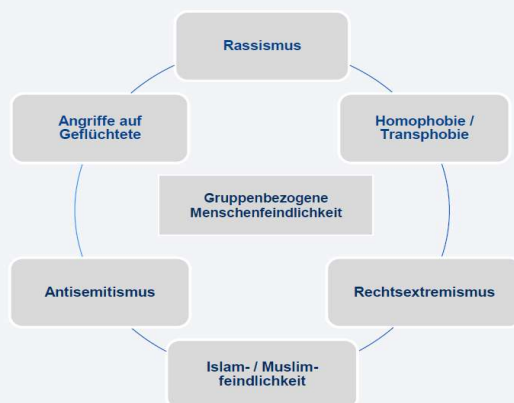
## Das Programm

- ist zentrale Säule der Strategie der Bundesregierung zur Extremismusprävention und Demokratieförderung
- ist bundesweit größtes und europaweit einzigartiges Demokratieförderprogramm
- ist nachhaltiges Engagement für Demokratie und Vielfalt mit Blick auf die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen

Hansestadt LÜBECK 

# Die Themen:

## Zur Notwendigkeit



## Gliederung des Programms in Bundes-, Landes- und Kommunalstrukturen sowie einzelne Modellprojekte



**Demokratie leben!**  
Aktiv gegen Rechtsextremismus,  
Gewalt und Menschenfeindlichkeit

Nachhaltige Strukturen			Modellprojekte	
Kommunen	Länder	Bund		
Partnerschaften für Demokratie mit lokalen Koordinierungs- und Fachstellen	Demokratiezentren zur landesweiten Koordinierung, Vernetzung und Steuerung Mobiler, Opfer- und Ausstiegs-Beratung	Förderung zur Strukturentwicklung bundeszentraler Träger	Ausgewählte Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (GMF) und Demokratiestärkung im ländlichen Raum - Antisemitismus - Antiziganismus - Islam- / Muslimfeindlichkeit - Homophobie und Transphobie	Radikalisierungsprävention
<b>Steuerung und Umsetzung</b> Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Deutsches Jugendinstitut, Fachforum, Programmbeirat				

Die geförderten Kommunen werden durch kostenfreie Beratungs- und Coachingangebote begleitet. (Entwicklung und Koordinierung durch Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben)

### Worin besteht die jährliche Förderung?

90% Bundesmittel max. 125.000 Euro

10% Eigenanteil\* gerundet 14.000 Euro

**Gesamtbudget jährlich 139.000 Euro**

▪ Mittel für Maßnahmen zur Partizipation, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit 15.000 €

▪ Mittel für Jugendforum 10.000 €

Koordinierungs- u. Fachstelle (obligatorisch einzurichten, muss bei Freiem Träger angesiedelt sein) 70.000 Euro

Aktions- und Initiativfonds 45.000 Euro

### Verpflichtende Bedingungen und Institutionen für eine Kommunale Partnerschaft

1. Zwingend durch **Kommune** erforderlich:  
Antragstellung, damit auch die Federführung und Steuerung.  
**0,5 Stelle Stadtverwaltung EG 6**
2. Zwingend durch **externen Träger** erforderlich:  
Steuerung der Umsetzung, fachlich-inhaltliche Koordinierung, Ansprechpartner für die Bevölkerung, Bekanntmachung der geleisteten Maßnahmen.  
**Stelle externer Träger EG 10**
3. Obligatorische Einrichtung eines Begleitausschusses:  
Soll möglichst auf bestehende Strukturen aufbauen (Einbindung KPR daher naheliegend)  
Verwaltungsangehörige müssen in der Minderheit sein
4. Obligatorische Einrichtung eines Jugendforums (begleitet durch die Koordinierungsstelle)
5. Jährliche Durchführung einer Demokratiekonferenz

## Aufgaben des Begleitausschusses

Zum Beispiel:

- Strategische Ausrichtung der Partnerschaft steuern
- Konzepte, Projekte und Maßnahmen zur Radikalisierungsprävention, zum friedlichen Zusammenleben aller in einer Einwanderungsgesellschaft, zur Demokratieförderung im Bildungsbereich, zur Stärkung von Teilhabe unterstützen, initiieren und begleiten
- Anträge auf Projektmittel prüfen und gewähren

Leitung: Koordinierungs- und Fachstelle Sprungtuch, Stabsstelle Integration FB 2

TN: Haus der Kulturen, Lambda Nord, §47f, BeraNet, Forum für Migrant:innen, Nachbarschaftsbüros, Schulsozialarbeit, Initiative Stolpersteine, Wirtschaftsjunior:innen, IMIS, Provention, People of Colour, Flüchtlingsforum, TH Lübeck

Hansestadt LÜBECK 

## Bisher passiert und geplant:

- Ausschreibung und Entscheidung Koordinierungs- und Fachstelle
- Konstituierung des Begleitausschusses am 18.8.2021
- Demokratiekonferenz am 17.9.2021
- Gründung Jugendforum im Oktober 2021

Hansestadt LÜBECK 

## **Warum Bereich Jugendarbeit?**

- Demokratiebildung und Toleranzübung in der Jugendarbeit
- Programme im Kinder- und Jugendschutz (Extremismusprävention, Soziales lernen, Anti- Mobbing, Medienkompetenzförderung)
- Demokratieförderung und Teilhabe durch Fachstelle Kinder- und Jugendbeteiligung
- Integrative und interkulturelle Ansätze in der Gemeinwesenarbeit (Nachbarschaftsbüros)

